

13.10.2021

Kleine Anfrage 6058

des Abgeordneten Stefan Kämmerling SPD

Welche Unterstützung erhält der Beauftragte für den Wiederaufbau?

Seit dem 10. August 2021 ist Herr Dr. Fritz Jaeckel Beauftragter der Landesregierung für den Wiederaufbau in den von der Hochwasserkatastrophe betroffenen Regionen. Erst unlängst wurde jedoch bekannt, dass seine Tätigkeit nur bis zum 30. November 2021 befristet ist. Unklar ist bisher, welche Nachfolgeregelung die Landesregierung für die Zeit nach dem Ausscheiden von Herrn Dr. Jaeckel vorgesehen hat. Ebenso offen ist, auf welche Unterstützung der Beauftragte für den Wiederaufbau zurückgreifen kann.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Unterstützung durch externe Dienstleister bzw. Organisationen erhält der Beauftragte für den Wiederaufbau zur Erledigung seiner Aufgaben? (Bitte unter Angabe der Firmennamen bzw. der jeweiligen Organisationen und der entsprechenden Aufgabenbereiche)
2. Welche Haushaltsmittel stehen dem Beauftragten für den Wiederaufbau zur Erledigung seiner Aufgaben zur Verfügung? (Bitte unter Angabe der jeweiligen Haushaltstitel und Budgethöhe)
3. Wie wird der Beauftragte für den Wiederaufbau von der Landesverwaltung personell unterstützt?
4. Welche Aufwandsentschädigungen erhält der Beauftragte für den Wiederaufbau zur Erledigung seiner Aufgaben? (Bitte unter Angabe der bisher ausgezahlten Mittel)
5. Welche Pläne hat die Landesregierung für die Nachfolge von Herrn Dr. Jaeckel, sobald dieser aus seinem Amt ausgeschieden ist?

Stefan Kämmerling